

## Zwischen Kostenfalle, Handlungsfähigkeit und fachlicher Weiterentwicklung – Wohin steuert die Kinder- und Jugendhilfe?

## **Das Thema**

Die Handlungsfähigkeit der Kinder- und Jugendhilfe wird nicht nur wegen der Skandalisierung von sog. Kinderschutzfällen in Frage gestellt. Komplexe gesetzliche Anforderungen und Rechtsansprüche, Fachkräftemangel und der demographische Wandel sowie z.B. die Erwartungen des Schulsystems stellen die Kinder- und Jugendhilfe vor große Herausforderungen. Welche Weichen müssen im Hinblick auf strukturelle und organisatorische Veränderungen gestellt werden, um Doppelstrukturen zu vermeiden und Bedarfslagen frühzeitig zu erkennen? Braucht es dazu neue Arbeitsbündnisse zur Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Handlungsfeldern und wie kann eine gute Umsetzung ggf. positiv schon bei der Weichenstellung beeinflusst werden?

## **Zielgruppe**

Leitungs- und Fachkräfte von öffentlichen und freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe sowie interessierte Akteur:innen aus Verbänden öffentlicher und freier Träger.

## Referent

Dr. Jürgen Strohmaier, Sozialwissenschaftler (ehem. Referatsleiter Landesjugendamt BW)



IReSA/Education

**Termine** 

02.12.25 09:00-10:30 & 11:30-13:00 Uhr

20.01.26 09:00-10:30 & 11:30-13:00 Uhr

Ort

Live-Webinar

Kosten

390 € pro Person inklusive Umsatzsteuer

**Technische Voraussetzungen** 

PC, Laptop oder Tablet (Handy wird nicht empfohlen.); Internetbrowser (möglichst

Chrome)

**Unsere Leistungen** 

Mit Dr. Jürgen Strohmaier werden am ersten Veranstaltungstag im Dezember auf der

Basis einer Zeitdiagnose unter der Berücksichtigung pädagogischer Fachkonzepte

strukturverändernde Maßnahmen für Jugendämter und Erziehungshilfeträger disku-

tiert und erarbeitet.

Im zweiten Block im Januar sollen konzeptionelle Eckpunkte formuliert werden, die vor

Ort Anwendung finden können. Teilnehmende haben dabei die Gelegenheit zur exem-



plarischen Situationsanalyse und damit verbundenen Handlungsansätzen innerhalb ihrer Institutionen.